

# Schweizerische Offiziersgesellschaft : der Zentralvorstand an die Sektionen = Société Suisse des Officiers : le Comité Central aux Sections

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **74=94 (1928)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

er durch häufigen Besuch der Veranstaltungen des Offiziersvereins sein stets reges Interesse an dessen Tätigkeit und an unserm Wehrwesen überhaupt bekundet.

Alles in allem gehörte Oberst Nef zu den besten und edelsten Bürgern des appenzellischen Gemeinwesens. Seinen Tod betrauern deshalb nicht nur seine Angehörigen, sondern auch seine Heimatgemeinde und sein Heimatkanton, und die große, hingebende Arbeit, die der Hingeschiedene vor und während des Weltkrieges in verantwortungsreicher Stellung, besonders für unser Wehrwesen, dienstlich und außerdienstlich geleistet hat, sichert ihm in der Eidgenossenschaft ein ehrenvolles Andenken weit über das Grab hinaus. E. Sch.

## **Schweizerische Offiziersgesellschaft.**

### **Der Zentralvorstand an die Sektionen.**

Auszug aus dem Rundschreiben Nr. 1.

#### **1. Preisaufgaben 1925/28.**

Die nicht preisgekrönten Arbeiten liegen immer noch beim Zentralvorstand. Die Herren Verfasser werden erneut ersucht, dieselben unter Angabe des Mottos zurückzuziehen.

#### **2. Referenten-Liste.**

Zum Zwecke der Aufstellung der Referenten-Liste für die Winter-tätigkeit 1928/29 und der Uebermittlung derselben an die Sektionen, werden diejenigen Herren, welche sich als Referenten zur Verfügung stellen können, ersucht, dies unter Angabe der Themata bis spätestens zum 20. September 1928 dem Zentralvorstand zu melden.

#### **3. Gedenktafeln für General Wille und Generalstabschef Sprecher von Bernegg.**

Die Delegierten-Versammlung von Lugano hat in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen vom Bericht des Herrn Oberstkorpskdt. Bridler über diese Angelegenheit. Diejenigen Sektionen, welche noch keine Beiträge beschlossen haben, werden ersucht, dies noch zu tun.

#### **4. „Allgemeine Schweizerische Militärzeitung“.**

Damit die Rubrik „Totentafel“ möglichst vollständig geführt werden kann, werden die Sektionen gebeten, in ihren Reihen eingetretene Todesfälle unter Angabe der Personalien der Redaktion der „A. S. M. Z.“ mitzuteilen.

#### **5. „Schweizer Soldat und Schweizer Unteroffizier“.**

Die Sektionen werden ersucht, der weitem Verbreitung dieser Zeitschrift ihre Aufmerksamkeit zu schenken. Namentlich ergeht der dringende Appell an die Herren Einheitskommandanten, dieselbe in den Kreisen ihrer Unteroffiziere und Mannschaften bekannt zu machen und zu propagieren. Werbe-Material kann kostenlos bezogen werden beim Verlag Arnold Bopp & Co., Zürich, Sihlstraße 43.

#### **6. Denkmal zur Erinnerung an die Schlacht bei Giornico.**

In Giornico hat sich ein Komitee gebildet zum Zwecke der Errichtung eines Denkmals zur Erinnerung an die Schlacht vom 27.

Dezember 1478. Mit der Einweihung des Denkmals wird eine große patriotische Feier verbunden sein. Der Zentralvorstand empfiehlt die vom genannten Komitee veranstaltete freiwillige Sammlung dem Wohlwollen der Sektionen und der einzelnen Mitglieder. Beiträge können eingezahlt werden auf Postcheckkonto XI/1373 Bellinzona. St. Gallen, den 11. Juli 1928.

Auszug aus dem Rundschreiben Nr. 2.

1. „*Schweizer Soldat und Schweizer Unteroffizier*“.

a) Der Zentralvorstand hat beschlossen, der genannten Zeitschrift — vorläufig für das Jahr 1928 — einen Beitrag von Fr. 1000.— zukommen zu lassen.

b) Der Zentralvorstand hat eine Eingabe gerichtet an die Dienst-abteilungen des E. M. D. sowie an die Herren Divisions-Kommandanten und Kreisinstruktoren für sich und zur Weiterleitung an die Herren Schulkommandanten, mit der Bitte, die genannten Stellen möchten alles tun, was an ihnen liegt, um die Propagierung der Zeitschrift in allen militärischen Schulen und Kursen zu fördern.

2. *Exerzierreglement der Infanterie.*

Der Zentralvorstand hat die Resolution der Versammlung der Infanterie-Offiziere von Lugano betreffend die tunlichst rasche Herausgabe des Exerzierreglements für die Infanterie dem E. M. D. in empfehlendem Sinne übermittelt. Die Antwort des Herrn Departements-Chefs lautet:

„Antwortlich Ihres Schreibens vom 13. Juli teilen wir Ihnen mit, daß Ihr Wunsch, das neue Exerzierreglement der Infanterie möge tunlichst rasch herausgegeben werden, einem Beschluß der L. V. K. und auch unserer Auffassung entspricht. Andererseits liegt es im ganz selbstverständlichen Interesse der Sache, daß ein Reglement von der Bedeutung des Exerzierreglements der Infanterie vor dem Erlasse allseitig geprüft wird. Daß diese Prüfung auch bei möglicher Beschleunigung der Arbeiten eine längere Spanne Zeit erfordert, ist einleuchtend. Die Sache ist gegenwärtig im Stadium der Berichterstattung der Armeekorpskommandanten und der Kreisinstruktoren an den Waffenchef der Infanterie und Verarbeitung der Berichte durch diesen. Hernach erfolgt die Beratung in der Landesverteidigungskommission.“

St. Gallen, den 25. Juli 1928.

Mit vaterländischem Gruß  
Für den Zentralvorstand der S. O. G.:  
Der Präsident: Der Sekretär:  
*Heitz.* *Huber.*

## **Société Suisse des Officiers.**

**Le Comité Central aux Sections.**

Extrait de la circulaire N° 1.

1° *Travaux de concours 1925/28.*

Les travaux non couronnés se trouvent toujours près du Comité Central; les auteurs sont invités de les retirer en indiquant leur «Motto».

2<sup>o</sup> *Liste des Conférenciers.*

MM. les conférenciers qui voudront bien se mettre à la disposition des Sections sont priés de le faire savoir au Comité Central en indiquant les sujets jusqu'au 20. 9. 28 au plus tard afin de permettre l'envoi aux Sections de la liste des conférenciers pour l'hiver 1928/29.

3<sup>o</sup> *Plaques commémoratives pour le Général Wille et le Chef d'Etat-major-général Sprecher v. Bernegg.*

L'assemblée des délégués à Lugano a pris connaissance du rapport du Commandant de corps d'armée Bridler à ce sujet et lui a donné son consentement. Les Sections, qui n'ont pas encore décidées d'apporter une contribution à l'érection de ces plaques, sont priées de le faire encore.

4<sup>o</sup> *«Journal Militaire Suisse».*

Afin que le «Tableau mortuaire» soit aussi complet que possible, nous prions les Sections de communiquer à la rédaction du «J. M. S.» les décès qui ont eu lieu dans leurs rangs en indiquant les états personnels etc.

5. *«Le Soldat Suisse et le Sous-Officier Suisse.»*

Les Sections sont priées d'apporter leur attention à la propagation de cette revue. Nous nous adressons surtout à MM. les Commandants d'unités et les invitons de bien vouloir la faire connaître et propager parmi leurs sous-officiers et soldats. Le matériel de propagande peut être obtenu gratuitement auprès de la maison Arnold Bopp & Cie., Editeurs, Zurich, Sihlstraße 43.

6<sup>o</sup> *Monument commémoratif de la Bataille de Giornico.*

A Giornico il s'est constitué un comité se proposant l'érection d'un monument commémoratif de la Bataille du 27 décembre 1478. Une grande fête patriotique aura lieu à l'occasion de l'inauguration. Le Comité Central recommande à la bienveillance des Sections et des membres la collecte organisée par ledit comité. Les contributions peuvent être versées au compte de chèques postaux XI/1373 Bellinzona.

St. Gall, le 11 Juillet 1928.

Extrait de la circulaire N<sup>o</sup> 2.

1<sup>o</sup> *«Le Soldat Suisse et le Sous-Officier Suisse.»*

a) Le Comité Central a résolu de verser à ladite revue une subvention de frs. 1000.— pour l'année 1928.

b) Le Comité Central a présenté une pétition aux différents services administratifs du D. M. F. ainsi qu'aux Commandants de divisions et aus Instructeurs d'arrondissements pour eux-mêmes et pour les Commandants d'écoles, en les priant de faire tout leur possible pour la propagation de la revue dans toutes les écoles et cours militaires.

2<sup>o</sup> *Règlement d'exercice pour l'infanterie.*

Le Comité Central a porté à la connaissance du D. M. F. la résolution des Officiers de l'infanterie à Lugano concernant l'édition du nouveau règlement d'exercice. Voici la réponse du Chef du D. M. F.:

«En réponse à votre honorée du 13 Juillet nous vous informons que votre désir que le règlement d'exercice pour l'infanterie soit publié aussi-

tôt que possible, est aussi le nôtre et qu'il s'accorde avec une résolution de la Commission de défense nationale. Par contre, il est dans l'intérêt de la cause qu'un règlement aussi important que celui en question soit très soigneusement examiné avant sa publication. Il est évident qu'un tel examen exige un temps considérable même en accélérant les travaux autant que possible. Dans ce moment, l'affaire se trouve dans la phase des rapports des Commandants de corps d'armée et des Instructeurs d'arrondissements au Chef du Service de l'infanterie et de l'examen des rapports par ce dernier. Ensuite auront lieu les délibérations de la Commission de défense nationale.»

St. Gall, le 25. Juillet 1928.

Salutations patriotiques.  
Pour le Comité Central de la S. S. O.:  
Le Président:            Le Secrétaire:  
*Heitz.*                            *Huber.*

---

### Sektionsberichte.

**Offiziersgesellschaft des Kantons Zürich.** *Vorstand pro 1928/29:* Präs.: Oberst *Zeller*, Kdt. J. Br. 14, Affoltern bei Zürich; Vizepr.: Oberstl. *Wolfer*, Kdt. Geb. J. R. 37, Winterthur; Aktuar: Major *Rothweiler*, Kdt. Füs. Bat. 69, Winterthur; Quästor: Major *Bohli*, Komm. Of., Zürich 6; Beisitzer: Major i. Gst. *Bühler*, Schloß Berg, Berg.

---

### Sommaire de la „Revue Militaire Suisse“.

No. 7, Juillet 1928.

- I. Les manoeuvres de la Brigade d'infanterie 2, par le Colonel Rilliet.
- II. Au sujet de la liaison de l'infanterie avec l'artillerie (suite), par le Major d'E. M. G. Dubois.
- III. L'aviation militaire en Tchécoslovaquie, par le Lieut. Ernest Naef.
- IV. Chronique suisse.
- V. Chronique française.
- VI. Informations.
- VII. Bulletin bibliographique. Lectures d'histoire. Divers.

---

### Inhalt der „Schweizerischen Monatschrift für Offiziere aller Waffen und Organ für Kriegswissenschaft“.

Heft 7, Juli 1928.

- Zum schweizerischen Kriegs- und Soldatenlied. Von Hannsinder Gand, (Fortsetzung).
- Um die Infanterie-Begleitwaffe. Von Hptm. Gustav Däniker.
- Die Operationen des 29. Breitengrades in Tripolitanien.
- En Tchécoslovaquie. Par le Colonel Lebaud.
- Rundschau. — Mitteilungen. — Literatur.